

PRESSEMITTEILUNG

Dresden, April 2016

PVS zeigt gemeinschaftlich Gesicht

Von Ärzten für Ärzte

Vor über 90 Jahren schlossen sich erstmalig Mediziner zusammen, um ihre Abrechnungen gemeinsam in einer privatärztlichen Verrechnungsstelle auszulagern. Bei deutlich komplexeren Anforderungen ist dieses Konzept heute aktueller denn je. Die Mitglieder des marktführenden PVS-Verbandes bieten Abrechnungskompetenz vor Ort und stehen neben Seriosität und Zuverlässigkeit besonders auch für regionale Präsenz und Nähe zum Kunden. Neun von ihnen kommunizieren nun das umfangreiche Leistungsportfolio ihrer Wertegemeinschaft kompakt und aktuell im Rahmen der Kampagne „Die PVS. Privatliquidation von Mensch zu Mensch.“

Honorarabrechnung, Korrespondenz, Forderungs- und Kontomanagement, Beratung und Service – mehr als 38.000 niedergelassene und Krankenhausärzte aller Fachrichtungen legen ihre umfangreichen Abrechnungsarbeiten in die Hände einer PVS. Um Zeit für sich und ihre medizinischen Kernkompetenzen rund um den Patienten zu gewinnen und bei der Honorierung ihrer Arbeit auf umfangreiche Abrechnungsexpertise nach neuesten Richtlinien vertrauen zu können.

Michael Penth, Geschäftsführer PVS Sachsen und Vorsitzender des Marketing-Schulterschlusses von neun bundesweiten PVSen, wählt einen interdisziplinären Vergleich, um die zeitlichen und wirtschaftlichen Vorteile seiner administrativen Dienstleistung für Ärzte, Krankenhäuser und MVZ zu verdeutlichen: „Man muss nur an die eigene Steuererklärung denken: selbst wer viel Zeit und Nerven investiert, hat auch computerunterstützt nicht annähernd die Möglichkeiten eines professionellen Steuerberaters, Ansprüche geltend zu machen. Wir sind dessen Pendant in der medizinischen Verwaltung: als Partner, Vordenker und Problemlöser im Dienste unserer Ärzte. Sie erzielen durch unseren Einsatz umfangreichen Mehrwert“.

Dabei leistet der Marktführer unter den privatärztlichen Verrechnungsstellen weit mehr als die meisten Anbieter.

So gehören zum Rundum-Service der PVS neben der Rechnungsstellung auch die Plausibilitätsprüfung nach der amtlichen Gebührenordnung für Ärzte, die Dokumentation der Abrechnungsgeschichte sowie ein umfangreiches Forderungs- und Kontomanagement von der Zahlungseingangskontrolle bis zu gerichtlichen Mahnverfahren. Dabei geben Auswertungen und Statistiken stichhaltige Hinweise, welche



Von Ärzten. Für Ärzte.

Maßnahmen sich ausgezahlt haben. Darüber hinaus versteht sich die PVS auch als Anwalt des Patienten und steht diesem mit umfangreichem Know-how zur Seite, etwa in Erstattungsfragen durch die Versicherung. Als weitere Service-Maßnahmen mit effektivem Kundennutzen gehen nun unter anderem ein informativer Patienten-Flyer und ein regelmäßig erscheinender Newsletter an den Start, der auch aktuelle Mitteilungen der neun beteiligten PVSen für ihre jeweilige Region umfasst. Intention ist es, die Kunden bei aktuellen Themen kompakt und zeitnah auf dem Laufenden zu halten. Und so einen weiteren attraktiven Mehrwert zu bieten – von Ärzten für Ärzte.

Medienkontakt:

Michael Penth
PVS Sachsen GmbH
Schützenhöhe 11
01099 Dresden

Tel. 0351/89813-60
Email: info@pvs-sachsen.de